

PFARRBRIEF FÜR UNSERE GEMEINDEN



Heilig Geist

St. Laurentius

St. Michael

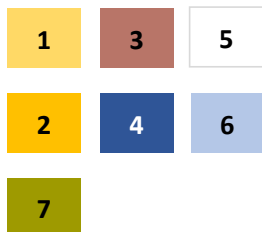
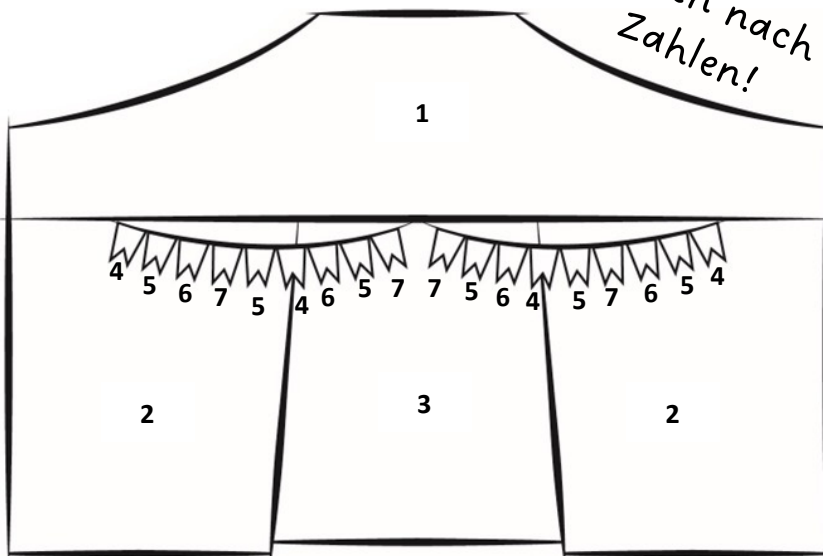




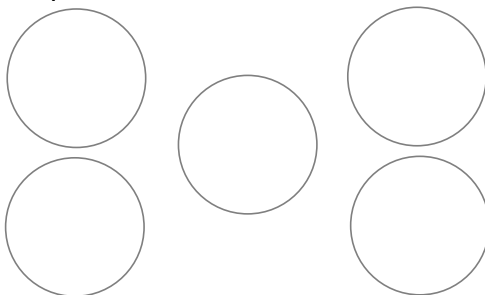
Kinderseite

Alle toll ausgemalten Bilder können sonntags zur Zelt-Zeit um 10:30 Uhr in St. Michael mitgebracht werden, da wartet ein kleiner Preis auf euch und ein Stempel!

Malen nach Zahlen!



Stempelkarte von:



Liebe Christen,

mit dem Aschermittwoch beginnt die Fastenzeit als eine Zeitenwende und eine Zeit der inneren Veränderung. Jetzt ist Zeit für die Reinigung aller Behäbigkeit, sich zu lösen von der Festhalte- und Bleiben-Mentalität. Jetzt ist Zeit der Neuorientierung, der Suche und der inneren Besinnung, um Neues auszuprobieren und Verletzungen zu heilen. Das ist Aufgabe und Sinn der Fastenzeit: mit sich ins Reine zu kommen, Konflikte zu lösen, auf das Ganze zu schauen und im Weitblick zu erkennen: Es gibt ein Mehr an Lebenswirklichkeiten. Es lohnt sich dann zu fragen: Was will ich, was ist mein Ziel, wo bin ich gefestigt, was will ich in der Fastenzeit wieder in mir wachsen, werden und entstehen lassen?

Ostern ist das Ziel, als Fest des Lebens und der Auferstehung. Damit werden alle Kräfte beschrieben, die niemals aufhören: Sehnsucht, Hoffnung, Verständnis, Zuversicht, Lebensfreude, Vertrauen, Verantwortung, Freiheit, Friedfertigkeit, Vernunft, Versöhnung, Vergebung, Freundschaft, Achtsamkeit, Vielfalt, Buntheit, Liebe, Gerechtigkeit, Gemeinsamkeit und Aufklärung.

Alles Werte und Kräfte, die dem Leben dienen und es befördern. Aufbrechen und aller Begrenzung, Widerwärtigkeit, Brüchigkeit, Not und Sorge Widerstand leisten, das wird mit Ostern verbunden und im aufkommenden Frühling farbenfroh lebendig.

Auferstanden ist Jesus Christus erst dann, wenn er in unserem Leben, unserem Verhalten, unseren Träumen und Handlungen alle guten Bestrebungen freisetzt und uns zu attraktiven Individuen werden lasst. Kurz, wer sich öffnet, wieder durchatmet, sich aufrichtet und sich nicht verweigert, der wird ein lebendiges Beispiel für Auferstehung mittendrin im grauen, eintönigen Alltag und findet ein beziehungsreiches Begegnen bei Gleichgesinnten und Getauften. Ostern lebt von den Spannungen in einem, von der Lust, Neues zu entdecken, von dem Aufruf zur Versöhnung und von der Orientierung sich mitnehmen zu lassen. Tanzen, Jubeln, Loben, Singen, Bewegen verändert dann allen nüchternen Realismus. Komm, sei dabei, stimme ein, stehe auf und habe Mut, denn Ostern wird dann zu einem erlösenden Ereignis in dir.

In diesem Sinne wünsche ich eine aktivierende Fastenzeit und frohe, lebendige Ostertage

euer H.- Josef Biste, Subsidar

IMPRESSUM Herausgeber: Pfarrei St. Laurentius, Redaktion: Ehrenamtliches Redaktionsteam, Redaktionsanschrift: Pfarrei St. Laurentius, Josef-Vohn-Weg 1, 41199 Mönchengladbach, Gestaltung/Layout: Angelika Schreiber, Druck: Druckerei Weidenstraß, Konstantinstraße 298, 41238 Mönchengladbach, Haftungsausschluss: Namentlich gezeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers oder der Redaktion wieder.

Für Leserbriefe ist die Redaktion dankbar, ohne den Abdruck zu garantieren.

Informationen für den Pfarrbrief und unsere Homepage: info@st-laurentius-mg.de

Auflage: 2.500 Stück, Erscheinungsweise: monatlich (10-mal jährlich).

Redaktionsschluss: **für die Ausgabe Mai am 28. März und für die Ausgabe Juni am 30. April**

Frohe Ostern!

Frohgemut, froh sein – an Ostern, an einigen freien Tagen mit (hoffentlich) frühlingshaftem Wetter. Froh sein über so vieles, ob Sonne oder Regen, wenn ich richtig hinsehe und mich öffne und mich nicht an das Schöne und an Wunder gewöhne.

Froh sein – grundlos, keiner Leistung, keinem Erwerb geschuldet. Froh sein über die Freude, die sich tief aus dem Inneren speist und wächst aus Staunen und Dankbarkeit. Darin Sinn erkennen und erfahren.

Froh sein – wegen Ostern und der aufblitzenden neuen Lebensperspektive: Wenn Gott für uns ist, wer ist dann gegen uns? (Röm 8,31) Himmelsleitern erklettern!

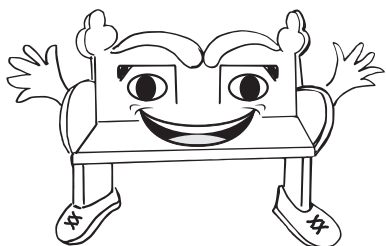
Unzeitgemäße Gedanken? Zeitlose Gedanken!

Für das K-Team und die Redaktion: Wolfgang Habrich

Blick von der Bank

Liebe Leserinnen und Leser,

ich diktiere meine Gedanken an einem sonnigen Morgen Ende Februar noch ganz erfüllt von dem bunten Treiben um mich herum am letzten Sonntag, dem ersten in der Fasten-



zeit. Viele sehr konzentrierte Kommunionkinder in der Messe mit Pfr. Biste, dann das übliche Kindertreiben am Zelt und viele größere Kinder, die sich zu einer Schnitzeljagd über die Höhe aufmachten. Ich finde es gut, wie sich das hier mit den Kindern und den Familien entwickelt – ein guter, lebhafter Ort von Kirche – glaubwürdig vor Ort, ein Lichtblick in nicht so hellen Zeiten meiner und unserer Kirche. Manchmal habe ich den Eindruck, dass ich mit meinemn Alter

und meinem hölzernen Material beweglicher bin als die lebendige Kirche! So kann ich auch ruhig abwarten, wie es denn mit der Bildung neuer "pastoraler Räume" weitergeht. Ich kann überall mitmachen – in Giesenkirchen, in Wickrath, in Rheydt oder wo auch immer!

Die Sonntage davor waren auch ganz schön bunt mit dem Familiengottesdienst vor Karneval und den Karnevalisten am Tulpensonntag. Schade, ich hatte mich sehr gefreut, das "große" Prinzenpaar diesmal in vollem Ornat wieder auf mir begrüßen zu können nach dem Interview mit ihnen in der ausgefallenen Session vor einem Jahr. Irgendetwas hat wohl nicht mit ihrem Besuch geklappt.

Ich freue mich jetzt auf Ostern, die Erstkommunion und Treffen draußen vor der Kirche oder wo auch immer. Vielleicht wird es ja etwas mit Spielzeiten und Café auch draußen in einem Ableger des gelben Zeltes. Ich bin gerne dabei und freue mich auf viele Menschen auf mir! Ich bin nämlich auch gerne ein "Ort von Kirche"!

In diesem Sinne ein gesegnetes, lebendiges und friedvolles Osterfest in schwierigen Zeiten!

*eure „ver-rückte“ Bank
(aufgezeichnet von Wolfgang Habrich)*

Ein herzliches Dankeschön...

...soll an dieser Stelle allen Spenderinnen und Spendern ausgesprochen werden, die im vergangenen Jahr die Caritas mit Lebensmittel-, Kleider- und Geldspenden unterstützt haben.

Dank Ihrer Hilfe konnten zum Beispiel die Damen der Kleiderstube große Mengen an warmer Kleidung an die Erdbebenhilfe in der Türkei und Syrien geben.

Aber auch hier in Odenkirchen konnte mit Ihrer Unterstützung vielen Menschen geholfen werden.

231 Lebensmitteltüten wurden im letzten Jahr ausgegeben, in die Grundnahrungsmittel wie Nudeln, Reis, Knäckebrötchen, Margarine, Marmelade, Konserven u. ä. gepackt werden. Ostern und Weihnachten kam dann noch ein Extra in Form von Kaffee und etwas Süßem dazu und für Familien mit Kindern gibt es ganzjährig eine „süße Kleinigkeit“ zusätzlich. Diese „Soforthilfe“ wurde und wird gerne und immer häufiger angenommen, da inzwischen für viele Menschen am Ende des Geldes noch reichlich Monat übrig ist. Daher war und ist Ihre Hilfe von unschätzbarem Wert. Vielen Dank dafür!

Michael Rönig
Pfarrer

Diakon

Pfarrsekretärin

Ein herzliches Dankeschön...

Am 15. Februar fand in der Seniorentagesstätte eine kleine Karnevalsveranstaltung statt. Bei buntgedecktem Tisch herrschte eine heitere Stimmung unter den Senioren. Zur Stärkung wurde Kartoffelsalat mit Würstchen angeboten. Zum Nachtisch gab es Berliner Ballen. Bei einem Gläschen Sekt wurde geschunkelt, gelacht und geklönt.

Die fleißigen Ehrenamtlerinnen trugen zur guten Karnevalsstimmung bei. Bei ein paar Bewegungsspielen im Sitzen wurde gerne mitgemacht. Der liebevoll geschmückte Raum mit Luftschlangen und lustigen Clownbildern an den Wänden rundete den „jecken“ Nachmittag in der STO ab.

E. Motscha



Karneval in St. Michael

Eine Woche vorher: auf „Wolke 7“

Mehr als Weihnachten: eine rammelvolle Kirche St. Michael eine Woche vor Karneval beim Familiengottesdienst mit den Pfadfindern, fröhliches Miteinander in der Feier und danach in und vor dem Zelt.

Die Wölflingsstufe hatte ihre Überlegungen zur Frage „Wann fühle ich mich auf Wolke 7?“ ebenso auf Plakaten hinterlegt wie die Kleinen es im Gottesdienst auf Herzchen unter einer Wattewolke hatten festhalten lassen. Die legten sie auch selbstbewusst den vielen Mitfeiernden vor. Woher kommt das Bild von der Wolke 7? Was sind Parallelen zwischen der Wolke 7 und der Erzählung von der Verklärung Jesu? Das Motto der Gladbacher Session kann durchaus zu spannenden Fragen führen. Und Helau ist ja auch abgeleitet von Hallelujah!

Und nach dem Gottesdienst ging es mit einer Party für die Kleinen am Zelt, mit einem Bastelangebot für Größere (aus Windlichtern wurden Versteckgläser für Süßigkeiten...) seitens der Pfadfinder und mit Kaffee oder Sekt für die Erwachsenen noch weiter!



FOTOS:W.HABRICH

Messe am Tulpensonntag

Die alte Tradition wurde aufgegriffen: Die Odenkirchener Karnevalsvereine luden ein zur Karnevalsmesse in St. Michael – mit dem Kinderprinzenpaar. Motto-bezogene Lieder von Jawad Jacob, launige Erzählungen von Pleiten, Pech und Pannen von Pfr. Röring, die Feier der Messe stimmten ein auf den Beginn des Straßenkarnevals, für den man sich im Jugendheim noch bei Kaffee und belegten Brötchen stärken konnte.



FOTOS:WERNER ERKENS

Messdiener St. Laurentius Odenkirchen – Schlittschuhlaufen



FOTO: JACQUES NEUVILLE

Am Sonntag, dem 26. Februar, haben wir Messdiener uns ein weiteres Mal in arktische Temperaturen begeben und sind gemeinsam zum Eissportzentrum in Grefrath gefahren. Die Gruppenkinder und Leiter hatten dort einen actionreichen Tag auf dem Eis, Schlittschuhlaufen stand nämlich auf dem Programm. Trotz der kalten Temperaturen auf den Eisflächen war das Wetter sehr schön und die Sonne hat sich fast den ganzen Tag über auf dem Eis gespiegelt. Diese sonnigen Aussichten hatten sich bereits bei der Abfahrt in Odenkirchen erkenntlich gezeigt, um 12 Uhr nach der Sonntagsmesse ging es für die Messdiener in Richtung Norden. Die Fahrt nach Grefrath dauerte ungefähr 40 Minuten, und dort hatten sowohl Gruppenkinder als auch Leiter einige Stunden Zeit, um über die Eisfläche – im Innenbereich und im Außenzelt sowie den 400m-Ring zu schlitttern. Für eine kleine Stärkung zwischendurch gab es außerdem die Möglichkeit, sich im Bistro einen Snack zu besorgen, und auch für erfrischende Getränke oder Slushies war gesorgt. Am Ende unseres Aufenthaltes machten sich Erschöpfung und Müdigkeit unter unseren Gruppenkindern breit, ein klares Zeichen dafür, dass der Tag vollgepackt mit Action und Bewegung gewesen war. Somit war diese Monatsaktion mal wieder ein voller Erfolg, und wir planen das Schlittschuhlaufen auch nächstes Jahr wieder stattfinden zu lassen.

*Felix Steinhäuser,
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Messdiener St. Laurentius*

St. Laurentius	TAG	DATUM	St. Michael	Heilig Geist
17.00 Uhr WGD mit Kommunionfeier	Sa	01.04.		18.00 Uhr WGD mit Kommunionfeier und Palmweihe
11.00 Uhr Hl. Messe	So	02.04.	09.30 Uhr WGD mit Kommunionfeier	09.30 Uhr WGD mit Kommunionfeier und Palmweihe
18.00 Uhr Hl. Messe	Di	04.04.		
	Mi	05.04.		
GRÜNDONNERSTAG			GRÜNDONNERSTAG	
20.00 Uhr Abendmahlfeier in St. Michael	Do	06.04.	20.00 Uhr Abendmahlfeier für die Pfarre	20.00 Uhr Abendmahlmesse in St. Michael
KARFREITAG			KARFREITAG	
11.00 Uhr Kinderkreuzweg 15.00 Uhr Karfreitagsliturgie in Hl.Geist	Fr	07.03.	11.00 Uhr Kinderkreuzweg in St. Laurentius 15.00 Uhr Karfreitagsliturgie in Hl. Geist	11.00 Uhr Kinderkreuzweg in St. Laurentius, 15.00 Uhr Liturgie vom Leiden und Sterben Christi
OSTERN			OSTERN	
21.00 Uhr Osternachtfeier für die Pfarre	Sa	08.04.	21.00 Uhr Osternachtsfeier in St. Laurentius	21.00 Uhr Osternachtsfeier in St. Laurentius
11.00 Uhr Hl. Messe	So	09.04.	05.30 Uhr Osternachtfeier	09.30 Uhr Ostermesse
11.00 Uhr WGD mit Kommunionfeier	Mo	10.04.	09.30 Uhr Hl. Messe	
18.00 Uhr Hl. Messe	Di	11.04.		
	Mi	12.04.		
15.00 Uhr Fatimaandacht	Do	13.04.		09.30 Uhr Hl. Messe
	Fr	14.04.	10.30 Uhr Hl. Messe im AH Am Pixbusch	
2. SONNTAG DER OSTERZEIT			2. SONNTAG DER OSTERZEIT	
17.00 Uhr WGD mit Kommunionfeier	Sa	15.04.		11.00 Uhr Erstkommunionfeier, 18.00 Uhr WGD mit Kf.
11.00 Uhr WGD mit Kommunionfeier	So	16.04.	09.00 Uhr Erstkommunionfeier, 11.30 Uhr Erstkommunionfeier	09.30 Uhr WGD mit Kommunionfeier
18.00 Uhr Hl. Messe	Di	18.04.		
	Mi	19.04.		
	Do	20.04.		09.30 Uhr Hl. Messe
	Fr	21.04.		
3. SONNTAG DER OSTERZEIT			3. SONNTAG DER OSTERZEIT	
11.00 Uhr Erstkommunionfeier, 17.00 Uhr WGD mit Kommunionfeier	Sa	22.04.	14.00 Uhr Taufe	18.00 Uhr Hl. Messe
09.00 Uhr Erstkommunionfeier, 11.30 Uhr Erstkommunionfeier	So	23.04.	09.30 Uhr Familienmesse	
18.00 Uhr Hl. Messe	Di	25.04.		
19.00 Uhr Abendlob	Mi	26.04.		
	Do	27.04.		09.30 Uhr Hl. Messe
	Fr	28.04.		
4. SONNTAG DER OSTERZEIT			4. SONNTAG DER OSTERZEIT	
17.00 Uhr WGD mit Kommunionfeier	Sa	29.04.		18.00 Uhr WGD mit Kommunionfeier
11.00 Uhr WGD mit Kommunionfeier, 12.00 Uhr Taufe	So	30.04.	09.30 WGD mit Kommunionfeier	09.30 WGD mit Kommunionfeier

Am **Donnerstag, 30. März** sind unser **Büchermarkt**, die **Bücherkirche** und das **Café Bergstation** von **14.30 bis 18.30 Uhr** geöffnet.



Kinderkreuzweg am **Freitag, 07. April** (Karfreitag) um **11.00 Uhr**



Am **Samstag, 01. April** sind unser **Büchermarkt**, die **Bücherkirche** und das **Café Bergstation** von **11.30 bis 14.00 Uhr** geöffnet.



Donnerstag, 13. April, findet ab **14.30 Uhr** die **DRK Blutspende** im **Vorsthau** statt.



Im **Gottesdienst** am **Palmsonntag, 02. April** um **09.30 Uhr**, gedenken wir der im April Verstorbenen der vergangenen fünf Jahre.



Fatima Rosenkranzandacht am **Donnerstag, 13. April** um **15.00 Uhr**



Passionsmusik am **Sonntag, 02. April** um **17.00 Uhr**



Am **Sonntag, 23 April** findet die **Mitgliederversammlung** der **St. Josef Bruderschaft** statt.



NOTIZEN

Nach der **Osternachtfeier** um **21.00 Uhr** lädt der Gemeinderat zur **Begegnung bei Brot, Wein und Ostereiern** in unser **Jugendheim** ein.



Im **Anschluss** an die **Osternachtfeier** am Ostermorgen um **05.30 Uhr**, wird herzlich zum **Frühstück** ins **Jugendheim** eingeladen.



Die Bücherkirche ist für Besucher geöffnet:

Montag 11.30 – 13.30 Uhr
Mittwoch 17.00 – 19.00 Uhr
Donnerstag 10.00 – 11.30 Uhr
(außer wenn Büchermarkt ist)



Das **Café Bergstation** freut sich auf Besucher: **mittwochs von 15.30 bis 18 Uhr**, **donnerstags von 10 bis 11.30 Uhr** und **sonntags 14-tägig** nach dem Wortgottesdienst von 10-12 Uhr.



Angebote der Ökumenische Seniorentagesstätte Odenkirchen

Die Ökumenische Seniorentagesstätte, Zur Burgmühle 33 c ist geöffnet:

Montag bis Freitag von 12.00 – 18.00 Uhr

Montags – Skatspiele

Dienstags und donnerstags – Unterhaltungsgruppen (Klönen)

Jeden ersten Dienstag im Monat ab 15.30 Uhr Gedächtnistraining

Donnerstags – Rommeespiele

Freitags – Rummy Cup Spiele

Stuhlgymnastik – keine festen Termine

Singkreis jede zweite Woche

Wellness in der STO – Massagesessel plus Tageslichtlampe

Informationen zu den Veranstaltungen: Telefon 02166 / 604792

Unsere Gottesdienste an den Kar- und Ostertagen

Gründonnerstag

Passahfest für die Erstkommunionkinder	St. Michael	17.00 Uhr
Abendmahlfeier für die Pfarre	St. Michael	20.00 Uhr

Karfreitag

Kinderkreuzweg	St. Laurentius	11.00 Uhr
Karfreitagsliturgie für die Pfarre	Heilig Geist	15.00 Uhr

Osternachtfeiern

am Abend	St. Laurentius	21.00 Uhr
am frühen Morgen	St. Michael	5.30 Uhr
[mit anschließendem Osterfrühstück im Jugendheim]		

Ostern

Ostermesse	Heilig Geist	9.30 Uhr
Ostermesse	St. Laurentius	11.00 Uhr

Ostermontag

Messfeier	St. Michael	9.30 Uhr
Wort-Gottes-Feier	St. Laurentius	11.00 Uhr

Erstkommunion

„Weites Herz – offene Augen“

Text des Liedes zum Thema der Erstkommunionvorbereitung:

Gib uns ein weites Herz für alle Menschen, offne Augen für die Schönheit dieser Welt. Lass uns sehen, was in unserer Welt um uns herum passiert:

Unsre Herzen werden weit.

Sieh das Kind nebenan, das ganz alleine spielt. Geh doch hin, sprich es an und schaue, was geschieht. Wenn wir alle einfach aufeinander achten, werden wir uns gut verstehen.

Am **Samstag, 15. April**, empfangen in der **Gemeinde Heilig Geist** folgende Kinder das erste Mal die Kommunion:

Passionsmusik am Palmsonntag

„Ich will den Kreuzstab gerne tragen“

In der Passionsmusik am Palmsonntag steht die Bachkantate BWV 56 ‚Ich will den Kreuzstab gerne tragen‘ für Bass-Solo, Chor und Orchester im Mittelpunkt. Darüber hinaus erklingen Choräle aus der Johannespassion von Johann Sebastian Bach BWV 245 und Auszüge aus dem Requiem von Karl Jenkins.

Die Musik des Barock und der Moderne stehen in diesem Konzert einander gegenüber und werden durch ausgesuchte Passionstexte von Diakon Wilfried Elshoff miteinander verbunden.

Die weiteren Ausführenden sind: Thomas Peter, Bass. Kantorei und Jugendkantorei St. Laurentius, ein Vokalensemble, ein Kammerorchester.

Leitung: Kantorin Stephanie Borkenfeld-Müllers

Palmsonntag, 2. April, 17.00 Uhr, Kirche St. Laurentius

Eintritt frei – Ihre Spende kommt den Aufgaben des Förderverein Kirchenmusik zugute.

Die Wiege des Barock

Ein Konzert für Flöte, Zink und Orgel / Cembalo am Sonntag, 23. April, 17 Uhr, in der Kirche St. Laurentius

Zu Gast ist die österreichische Blockflötistin Katharina Haun.

Katharina Haun kommt aus Österreich und studierte Zink- und Blockflöte an der Kunstuniversität Graz, am Mozarteum Salzburg und der Schola Cantorum Basiliensis. Als Instrumentalistin, Chorleiterin, Pädagogin und Musikwissenschaftlerin ist sie weltweit tätig und hat es sich zum Ziel gesetzt, diese Bereiche miteinander zu verbinden. Auf der Konzertbühne ist sie mit bekannten Ensembles wie Leones, La Cetra, Musiche Varie oder bei den „Abendmusiken in der Predigerkirche“ regelmäßig zu hören. Mit dem von ihr gegründeten Ensemble Viatoribus musiziert sie im In- und Ausland. Sie ist Dirigentin des Frauenchor Pratteln und leitet seit dem Jahr 2019 die Chorschule der Basler Knabenkantorei. Ihre Forschung im Bereich der Musik der Habsburger wurde

in der „De Musica Disseranda 2017“ publiziert und im Bereich Renaissance präsentierte sie ihre Ergebnisse bereits bei vielen Konferenzen, im Juli 2019 beispielsweise bei der MedRen in Basel. Regelmäßig ist sie als Dozentin bei Workshops eingeladen, u.a. der Universidad Central de Bogotá und der Renaissancemusikwoche in Sondershausen.

Wir freuen uns sehr auf das Konzert am 23. April, das Katharina Haun gemeinsam mit Laurentiuskantorin Stephanie Borkenfeld-Müllers gestaltet.

Das Programm umfasst Werke von Giovanni Battista Fontana, Giovanni Battista Riccio, Andrea Gabrieli und Girolamo Frescobaldi.

Der Eintritt ist frei.

Ihre Spende kommt den Aufgaben des Förderverein Kirchenmusik zugute.



Ostereiersammlung der Messdiener in St. Laurentius

Das Jahr 2023 schreitet weiter voran, und bald steht auch schon wieder Ostern vor der Tür. Das Fest, an dem Jesus, der Sohn Gottes, von den Toten auferstanden ist, hat für uns Messdiener natürlich eine ganz besondere Bedeutung. Wir widmen unsere Arbeit der katholischen Kirche, wir sind Messdiener, weil wir glauben, und wir praktizieren auch das, was Jesus zu seinen Lebzeiten immer wieder gepredigt hat. Wir sind eine Gemeinschaft, und jedes Mal, wenn wir zusammenfinden, üben wir Nächstenliebe aus, nicht nur aus Überzeugung, sondern auch, weil es uns einfach Spaß macht. Doch obwohl unsere gemeinschaftliche Grundlage nicht nur eine Stütze, sondern ein festes Fundament unserer Messdienerschaft darstellt, sind wir dennoch auf eine gewisse materielle Grundlage angewiesen, ohne die wir unsere zahlreichen Projekte nicht verwirklichen könnten. Dabei sind wir auf Spenden angewiesen, sie finanzieren unsere Jugendarbeit, und zu diesem Zweck werden wir auch dieses Jahr wieder am **1. und am 2. April in Odenkirchen von Tür zu Tür** gehen.

In den vergangenen Jahren hatten wir durch die Einschränkungen, die durch die Corona-Pandemie verursacht wurden, deutlich weniger Kapazitäten, und umso mehr freuen wir uns in diesem Jahr wieder fast uneingeschränkt die Sammlung durchführen und frohe Osterwünsche in die Odenkirchener Haushalte bringen zu können.

Wir freuen uns über Spenden in Form von Geld und Eiern, jede noch so kleine Spende hilft uns dabei, unsere Arbeit aufrecht zu erhalten. Wir freuen uns natürlich auch sehr, wenn Sie uns mit einer Spende auf unser Konto unterstützen würden: IBAN: DE56 3105 0000 0003 2927 37, Kontoinhaber: Kirchengemeinde St. Laurentius. Wir bedanken uns im Voraus, wünschen Ihnen einen schönen Start in die Ostertage und freuen uns auf eine schöne Zeit voller Gemeinschaft und Besinnung.

Felix Steinhäuser für die Messdiener in St. Laurentius



Es geht gut weiter: Bistum, Kirchenvorstand und unser Förderverein unterstützen und tragen das Konzept der Gemeinde, die Stadt Mönchengladbach hilft bei Aus- und Umbau mit einem erheblichen Betrag aus Mitteln der Quartiersförderung, Aufträge und Bestellungen für Bodenbelag, Beleuchtung und Dämmung sind raus. Viele arbeiten weiterhin engagiert mit und denken über weitere Möglichkeiten nach, unser Projekt als einen festen „Ort von Kirche“ zu etablieren, was im Prozess der Neuordnung

der kirchlichen Räume von besonderer Bedeutung ist. Es ist gut, dass so viele mitarbeiten und Kirche vor Ort als offen, innovativ und einladend erleben und erlebbar machen.

Nach dem fröhlichen Karnevalsgottesdienst, einer wilden Schnitzeljagd über die Höhe auch mit den Kommunionkindern am ersten Fastensonntag mit zwei Gruppen und 17 Teilnehmenden, einem weiteren Kochevent der Kinder, einem ruhigen Familiengottesdienst in der Fastenzeit zum neuen Hungertuch mit den Fragen



Schnitzeljagd

FOTO: W. HABRICH

„Was ist mir heilig? Was ist uns unsere Welt wert?“ und regelmäßigen Spiel- und Treffzeiten an den Sonntagen laden wir herzlich ein

- jeden Sonntag (außer Ostern und Weißer Sonntag) zwischen 10.30 und 12 Uhr zu Spiel und Basteln am und im Zelt, z. T. mit besonderen Aktionen (z.B. gemeinsamem Kochen) für kleinere und größere Kinder und Café-Zeit für Größere,
- zur Familienmesse in der Osterzeit am **23. April um 9.30 Uhr** (natürlich mit Kid-Kat, dem besonderen Angebot für die Kleineren während des Wortgottesdienstteils) mit einem „Gang nach Ostern“.

Danach sind alle eingeladen zum Besuch eines „Familien-Floh-Marktes“ vor (oder je nach Wetter in) der Kirche.

Aktuelles immer per Instagram: [zeltzeit_auf_der_hoehe](#)

Erstaunliche Ergebnisse ...

In einem Artikel der Zeitschrift „Christ in der Gegenwart“ (26.2.23) berichtet die Autorin Heike Helmchen-Menke (Referentin für Elementarpädagogik der Erzdiözese Freiburg) vom Ergebnis einer Umfrage der Managementberatung Horvath vom Dezember 2022, nach der 17% der Befragten angaben, im abgefragten Zeitraum an Gottesdiensten teilgenommen zu haben. Interessant:

- Mehr als die Hälfte der Befragten gehört keiner christlichen Kirche an.
- Der Gottesdienstbesuch der über 60jährigen hat abgenommen.
- Erstaunlicherweise hat der Besuch bei jüngeren Familien zugenommen.

Die Autorin kommentiert: „Vorsichtig lässt sich daraus zumindest schließen, dass die Suchbewegung junger Familien nach religiösen Erlebnissen und gemeinschaftlichen liturgischen Feiern nicht abgeebbt ist. Und die christliche Gemeinde erfüllt mit Gottesdiensten für Kinder (und ihre Eltern) den Auftrag, Familien bei der religiösen Erziehung nicht alleinzulassen. [...] Und was mag die Motivation dieser Eltern sein, sich für die Kinder diesen Zugang zu wünschen? Vielleicht spüren sie, dass der christliche Glaube Gemeinschaft braucht, denn keiner glaubt für sich allein.“

Wolfgang Habrich



Der HausNotRuf gibt Sicherheit
für ein selbstständiges Leben zu Hause.

- Unser HausNotRuf ist für Sie da: rund um die Uhr, an 365 Tagen im Jahr
- Einsatz von modernen Zwei-Wege-Hausnotruf-Geräten, die ggf. auch ohne Festnetzanschluss funktionieren
- Für draußen bieten wir unseren Mobil-NotRuf an.
- Rufen Sie uns an. Wir beraten Sie gerne!

Telefon 02161 8102-75
www.caritas-mg.de



Herzlich gern.



DIETER JANSEN
GEBÄUDETECHNIK

**Ihr kompetenter Ansprechpartner rund um die Themen
Heizung, Sanitär und Klima.**

24 Std. Notdienst

Dieter Jansen GmbH und Co. KG
Schlossstraße 181 · 41238 Mönchengladbach
Tel. 0 21 66 - 18 98 64 0 · Fax 0 21 66 - 18 68 76
Internet: www.dieter-jansen.de · E-Mail: info@dieter-jansen.de



Lassen Sie sich verwöhnen:

- mit leckeren, gesunden Mittagsmenüs
- täglich frisch gekocht, in den Caritaszentren in Ihrer Nähe
- von freundlichen Fahrerinnen und Fahrern heiß geliefert
- auch an Wochenenden und Feiertagen

Mobiler Mahlzeitendienst des Caritasverbandes
Telefon 02161 464674 · www.caritas-mg.de



Herzlich gern.



St. Laurentius

Pfarrbüro: Eva Ohlms, Josef-Vohn-Weg 1, Tel.: 96 49 511, Fax.: 96 49 520

E-Mail: pfarrbuero@st-laurentius-mg.de

Bürozeiten: Mo, Di, Do, Fr von 9 - 12 Uhr und Do von 15 - 18 Uhr

Mittwochs geschlossen

Friedhofsverwaltung: Susanne Kehren, Tel.: 96 49 512

E-Mail: verwaltung@st-laurentius-mg.de

Bürozeiten der Friedhofsverwaltung: Mo, Di, Do, Fr von 9 - 12 Uhr

Montags im Friedhofsbüro auf der Wiedemannstraße

Mittwochs geschlossen

Johannes-Giesen-Haus: Eva Ohlms, Tel.: 60 56 35

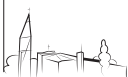
Burgkindergarten: Karoline Küsters, Tel.: 60 95 17



St. Michael

Anliegen der Gemeinde werden im Pfarrbüro St. Laurentius beantwortet.

Jugendheim: Elke Schmitz, Tel.: 96 11 00



Heilig Geist

Gemeindebüro: Gudrun Honsbrok, Stapper Weg 335, Tel.: 1 76 76, Fax: 18 76 76

E-Mail: heilig-geist@st-laurentius-mg.de

Bürozeiten: Di + Do von 10 - 12 Uhr

Vorsthaus: Marianne Lack, Tel.: 1 53 51



Pfarre

Internet: www.st-laurentius-mg.de

K-Team: Leitungsteam der Pfarre, k-team@st-laurentius-mg.de

Informationen für den Pfarrbrief und unsere Homepage: info@st-laurentius-mg.de



Pastoralteam

Pfarrvikar Michael Röring, Tel.: 5 72 95, MRoering@t-online.de

Pastor Johannes van der Vorst, Tel.: 1 76 76, heilig-geist@st-laurentius-mg.de

Diakon Daniel Ohlig, Tel.: 96 49 511, daniel.ohlig@bistum-aachen.de

Gemeindereferentin: Ursula Kutsch, Tel.: 96 49 515, ursula.kutsch@bistum-aachen.de

Gemeindereferentin: Gabriele Rütten, Tel.: 55 27 51, gabriele.ruetten@gmx.net

Gemeindereferentin: Birgit Schmidt, Tel.: 55 27 51, birgit.schmidt@bistum-aachen.de

Pfr. i.R. Heinz Josef Biste, Subsidiar, Tel 02161 4672430, josef-biste@t-online.de



Hilfe in Notsituationen

SKF Sozialdienst Kath. Frauen e.V.

Am Steinberg 74 – Tel.: 02161 8 91 09

SKM Kath. Verein für soziale Dienste Rheydt e.V.

Waisenhausstr. 22 – Tel.: 02166 13 09 70

Priesternotruf – Handy: 0172 24 24 277

(bitte nur zur Spendung des Sakramentes der Krankensalbung an Sterbende benutzen)

Telefonseelsorge (Tag und Nacht):

0800 111 0 111 oder 0800 111 0 222

Die Familien-Apotheke Ihres Vertrauens



Burg Apotheke Pilz

Pastorsgasse 20 · 41199 Mönchengladbach
Telefon 0 2166 - 60 30 66 · www.burg-apotheke-pilz.de
WhatsApp 0 2166 - 60 30 60

Lebenscafé für Hinterbliebene

Jeden 1. Donnerstag
im Monat
15.00 - 17.00 Uhr
Burgfreiheit 120
Odenkirchen

Bestattungshaus Reinders

Einen ersten Schritt wagen.

Frau Christina Bettin begleitet das Treffen, bereitet Themen, Texte... vor. Außerdem ist Zeit, bei Kaffee und Kuchen, fürs Erzählen, Zuhören, Lachen, Weinen, Fragen, sich kennenlernen und austauschen. Es handelt sich um keine feste Gruppe, sie brauchen sich nicht anmelden, sondern können spontan an einem 1. Donnerstag im Monat um 15.00 Uhr vorbei kommen und teilnehmen.



Wenn Sie nähere Informationen dazu möchten, können Sie uns gerne anrufen.

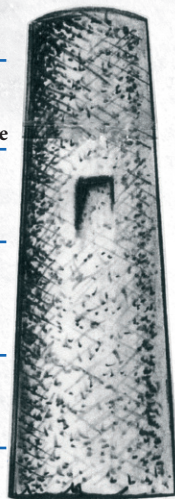
Tel.: 60 14 09

Gröters

GmbH

Grabdenkmäler • Meisterbetrieb

- Grabmale nach eigenen Entwürfen
- unverbindliche Beratung und Entwurfsskizze
- Erledigung sämtlicher Formalitäten
- Kundendienst auf Jahre, wie z.B. Nachschriften
- Abschleifen sowie Restaurierungen alter Grabsteine



Seit über 125 Jahren Dienst am Kunden

Tel. (0 21 66) 60 12 73

Hoemenstraße 22 · 41199 Mönchengladbach-Odenkirchen
www.grabmale-groeters.de



Bestattungen

LANGEN

Inh. Helmut Langen

- Erd-, Feuer- u. Seebestattungen
- Überführungen
- Erledigung aller Formalitäten
- Bestattungsvorsorge
- Unverbindliche Beratung



(0 21 66) 60 11 79

Tag und Nacht erreichbar

41199 Mönchengladbach-Odenkirchen
Burgfreiheit 48
www.bestattungen-langen.de